

Deutsche Telekom

BSI-Zertifizierung für SAP-Plattform

[19.07.2024] Die cloudbasierte SAP-Plattform der Telekom hat die BSI-Zertifizierung nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz erhalten.

Die SAP-Plattform der [Deutschen Telekom](#) hat die Zertifizierung nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz erhalten. Die Zertifizierung durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik ([BSI](#)) bestätigt, dass die Plattform höchsten Sicherheitsstandards entspricht und geschäftsrelevante Informationen und sensible Daten wirksam schützt. Denn egal, ob es um personenbezogene Daten von Bürgerinnen und Bürgern, IT-Systeme von Sicherheitsbehörden oder sensible Daten von Finanzverwaltungen geht – die Ansprüche an die Datensicherheit sind im Public Sector sehr hoch. Die Plattform nutzt nach Angaben der Telekom die Future Cloud Infrastructure ([FCI](#)) in den Zwillingsrechenzentren in Magdeburg und dem nahen Biere. Die Datenhaltung finde damit ausschließlich in Deutschland statt.

Die SAP-Plattform der Telekom zeichnet sich durch ihre Flexibilität und Skalierbarkeit aus, so das Unternehmen. Öffentliche Verwaltungen könnten die Anzahl der SAP-Systeme und den Leistungsumfang je nach Bedarf anpassen. So könnten IT-Infrastrukturen mit den jeweiligen Anforderungen Schritt halten und Ressourcen effizient genutzt werden.

Der umfangreiche Zertifizierungsprozess dauerte nach Angaben des Telekommunikationskonzerns fast zwei Jahre. T-Systems musste dafür dem BSI transparent Auskunft zu rund 3.000 Fragen aus 42 Bausteinen geben. Zudem werde die Zertifizierung künftig jährlich überprüft.

(ba)

Stichwörter: Allgemein, Deutsche Telekom, BSI, Cloud, IT-Sicherheit, SAP